

# Der Sport-



**wie er drückt  
oder paßt**

**Vereinszeitung der DJK SG  
Hommersum/Hassum 1947 e.V.**

**5. Jahrgang, Ausgabe 2/98**



**Kundennähe-  
bei uns  
verwirklicht**



**Volksbank Goch-Kevelaer eG**

**„Kaufen, da wo es wächst!“**

Ist der Garten nicht mehr fein,  
so sollten neue Pflanzen rein.  
Ob nun Baum - groß oder kleine,  
schauen Sie zu einer Beratung bei uns rein.



# Baumschulen Kretschmer

Inh.  
**Heinz-Peter Erkes**  
Goch-Pfalzdorf  
neben Tön am Berg  
**Telefon (0 28 23) 59 80**



Herausgeber: DJK SG Hommersum-  
Hassum

Ausgabe II/98

Inhaltsverzeichnis:

- Seite 3: Bezirksschützenfest in Hassum
- Seite 4 + 5: Bayrischer Abend 29. August 98
- Seite 6 + 7: Jahreshauptversammlung 1998
- Seite 8: Ergebnisse A-Jugend
- Seite 9: Ein sehr gutes Jahr der A-Jugend
- Seite 10: A-Jugend Mannschaftsfahrt
- Seite 11: Original Bodensee Quintett

Impressum:

Verantwortlicher i.S.d.Pressegesetzes:

Manfred Welbers  
Am Steeg 59  
47574 Goch-Hassum  
Tel.: u. Fax: 02827/5787

sowie die jeweiligen Autoren.

Im Ausschank:

**VELTINS**  
Ein Kennzeichen für gute Gaststätten.



Der altbekannte Treffpunkt  
an der Grenze.

Gesellschaftsräume für ca.  
140 Personen.

**Gaststätte**

*Regi Evers*

**Huyskensstraße 34**  
**47574 Goch-Hommersum**  
**Telefon: 0 28 27 / 275**

## Bezirksschützenfest in Hassum

Nach 1994 hat die St. Willibrord Schützenbruderschaft Hassum für 1998 wiederum die Ausrichtung des Bezirksschützenfestes aus Kleve übertragen bekommen.

Über 1000 Schützen aus 24 Bruderschaften, Gilden und Vereinen werden am Kirmessonntag, 30. August, in unserem Dorf sein. Der Schützentag beginnt mit dem Festhochamt um 10.30 Uhr in Anwesenheit etlicher Königinnen und Könige.

Bereits um 12 Uhr beginnen die Schüler- und Jugendprinzen mit ihrem Wettbewerb um die Bezirkswürde. Schießsportliche Wettbewerbe und ein Preisfahnen-schwenken werden für die Bezirksjugend ausgerichtet. Etwas besonderes ist der Sonnenbiathlon. Laufstrecken und Luftgewehrschießen wechseln sich ab.

Um 14 Uhr werden die amtierenden Könige und Königinnen mit dem Kampf um die Bezirks-Königswürde beginnen. Dem

Wettbewerb zuschauen wird sicher spannend sein. Zur Unterhaltung wird im Festzelt der Musikzug der Bruderschaft aufspielen.

Für 17.30 Uhr ist der Beginn des Festumzuges vorgesehen, an dessen Ende ein großes Schaufahnen-schwenken von mehr als 50 Fahnen-schwenkern und der Parade vor Ehrengästen und Majestäten in der Dorfmitte steht.

Im Festzelt wird die Proklamation des neuen Bezirkskönigs und die Preisverteilung den krönenden Abschluß des Bezirksfestes darstellen.

Die St. Willibrord-Bruderschaft hofft an diesem Tag auf die Unterstützung der ganzen Dorfbevölkerung.

Alle Schützen sind zur Teilnahme am Festumzug herzlich eingeladen.

# BEDACHUNGS-GMBH



- Bedachungen
- Klempnerei
- Profilbleche
- Spezialanfertigungen
- Abkantungen bis 6 m

Triftstraße 53 · 47574 Goch · Telefon (0 28 23) 12 81 · Telefax (0 28 23) 1 89 00



## Die DJK lädt wiedermals ein

Sicher ist noch jedem unsere gelungener bayrischer Abend zu unserem 50jährigem Vereinsjubiläum in Erinnerung. Darum soll es zur diesjährigen Hassumer Kirmes eine Wiederholung der Superfete geben. Der Gastspielvertrag mit dem

### *„ORIGINAL BODENSEE QUINTETT“*

ist bereits unterschrieben. Die Vorbereitungen laufen auf vollen Touren. Am **27. Juli 98** startet der Vorverkauf, wo ihr Euch eine Karte sichern können. Folgende Vorverkaufsstellen haben wir für Euch eingerichtet.

- **Provinzial Versicherungsbüro Marion Zander Rühl**, Boeckelter Weg 538, Hassum
- **Poststelle Hassum**, Güterweg 3, Hassum
- **Volksbank Hassum**, Hassumer Str. 335, Hassum
- **Gaststätte Henning**, Willibrordstr. , Hassum
- **Gaststätte Evers**, Huyskensstr. 34, Hommersum

Der Eintritt beträgt 12,-- DM. Natürlich wird das Bier in 0,5 Liter - Krügen gereicht. Weizenbier, Leberkäs und Weißwürschtle gibt's für diejenigen, die es richtig bayrisch mögen.

Wir freuen uns schon darauf, Euch am Samstag, dem 29. August 1998 im Festzelt begrüßen zu dürfen, wenn's dann heißt !

*Aufgepaßt, die Musi spielt*

# **BROZA**

## **Bauträgergesellschaft mbH**

Geschäftsführer: Jürgen Broza

**Bauplanung · Baubetreuung  
Schlüsselfertiges Bauen**

Seldersland 2  
47574 Goch

Telefon 0 28 27 / 58 55  
Telefax 0 28 27 / 59 54

**Bericht zur  
Jahreshauptversammlung der  
DJK HO - HA  
am 19. Juni 1998 im  
Vereinshaus**

Unser erster Vorsitzender, Paul Blom eröffnete erstmalig als Vorsitzender die Jahreshauptversammlung und begrüßte besonders unseren Präses, Pfarrer Jansen und unseren Ehrenvorsitzenden, Franz Josef Peters.

Als nächstes gedachte die Versammlung der verstorbenen Mitglieder

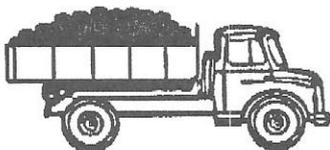
- Heinrich Erps
- und Philip Lehmkuhl

Heinrich Erps war rd. 30 Jahre der Fußballobmann des Vereines. Philip Lehmkuhl war Spieler der A - Jugendmannschaft (Spielergemeinschaft) und kam auf besonders tragische Weise ums Leben.

Mit seinen nächsten Worten erinnerte unser Vorsitzender an das für den Verein doch recht bedeutende Jahr 1997/98. Bei einem Budget von rd. 80.000 DM für unser 50jähriges Bestehen sind wohl alle auf ihre Kosten gekommen. Galt es auch, die eine oder andere Panne zuzugestehen.

Insgesamt, so Paul Blom, konnte man doch von einem guten Gelingen der Festwoche reden.

Da Helmut Leenen sen. und seine Frau Erika sich ab der Saison 97/98 immer mehr aus der Vereinsarbeit zurückziehen, gilt es, bisher von Familie Leenen erledigte Arbeiten auf andere Schultern zu verteilen. Teilweise wurde dies im zurückliegenden Jahr auch schon umgesetzt. Ab der Saison 98/99 wurde ein Fußballausschuß ins Leben gerufen. Dieser Fußballausschuß soll sich mit allen Problemen rund um den



 (0 28 27)

**55 11**

Telefax

(0 28 27) 58 52

**Koenen**  
**GmbH + Co. KG**



**Kies- und  
Sandbaggerei**

**Baggerarbeiten  
Autotransporte**



**47574 Goch-Hommersum · Klockscherweg**

Fußball beschäftigen und den Vorstand durch Fachkompetenz unterstützen. Der Fußballausschuß wurde von der JHV wie folgt bestätigt:

Heinz Coenen, Willi Bodden, Gerry Grüterich, Frank Bauer, Michael Sluiters, Jörg Kersten, Heiner Luyven, Dirk Pastoors, Heinz Goemanns und Ingrid Tönnissen.

Gleichfalls wurde der geschäftsführende Vorstand um 2 Personen auf nun insgesamt 7 Personen erweitert. In den Vorstand wurden gewählt:

Gerry Grüterich als Ressortleiter Fußball  
Gaby Bachus als Schriftführerin

Desweiteren wurde der Versammlung auf Vorschlag des geschäftsführenden Vorstandes unterbreitet, einen Seniorenbeirat zu Gründen. Hier sollten aktive oder ehemals aktive Vereinsmitglieder arbeiten, auf deren über Jahrzehnte erworbenen Sachverstand nicht verzichtet werden kann, so Paul Blom. In den Seniorenbeirat wurden gewählt:

Vinzenz Bodden, Willi Grotenhuis, Franz - Josef Peters, Peter Nent und Christel Müller.

Traditionell war der Beitragssatz für Damen in unserem Verein niedriger als für Herren. Der Beitrag für Damen betrug 4,-- DM pro Monat, wobei verheiratete Damen, bei denen auch der Ehegatte Mitglied des Vereines ist, nur 2,50 DM pro Monat betrug. Die Beitragssätze wurden damals so gewählt, weil es an einem sportlichen Angebot weitgehend mangelte. Dieses ist nun nicht mehr so, und somit ist ein Anpassung der Beiträge nur gerechtfertigt. Deshalb schlug der Vorstand eine Erhöhung des Beitrages von 4,-- DM auf 5,-- DM, bei Beibehaltung des Familienbeitrages von 2,50 DM für die Damen vor. Dem Vorschlag wurde einstimmig gefolgt. Nach offizieller Beendigung der JHV 98, saß man noch gemütlich beim Bier beisammen und diskutierte noch daß ein oder andere.



**Mit neuen Reifen kommen Sie weiter.**

**Hartmut Buhrke**

Landmaschinen · KFZ · Reifen

**Goch-Kessel**

**Tel. 0 28 27 / 2 23**

# pellien

**Baustoff-Fachhandel / Baumarkt**

*Holz - Fliesen - Sanitär - Verblender - Werkzeug - Maschinen*  
47574 Goch, Siemensstraße 31, Tel. (0 28 23) 40 98

## **Sommerfest 1998**

**oder : Als der Sommer auf einem  
Sonntag fiel !!**

Dieser Ausspruch stammt von einem der ca. 500 Besucher die sich trotz der großen Hitze auf den Fußballplatz getraut haben. Obwohl es Petrus sehr gut mit uns meinte kamen doch alle kleinen und großen HO-HA Fans auf Ihre Kosten. Gewünscht wurde nur immer wieder Wasser, Wasser, Wasser...

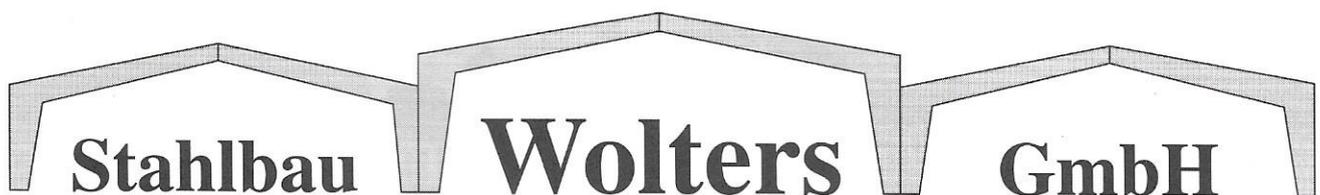
Sei es auf der Schmierseifenbahn, unter dem Rasensprenger oder aus der Flasche.

Nach dem Fußballspiel F-Jugend gegen Mütter und E-Jugend gegen Väter wurde

dann am späten Abend noch das Spiel Damen gegen Senioren gezeigt. Wobei gesagt werden sollte, daß das letzte Spiel barfuß stattfand.

Glück beim Nudeltip hatte Janine Küppers Mit Ihrem Tip von 1448 Nudeln lag Sie nur um eine Nudel daneben und hat somit 30 Ltr. Faßbier gewonnen. Viel Spaß damit !

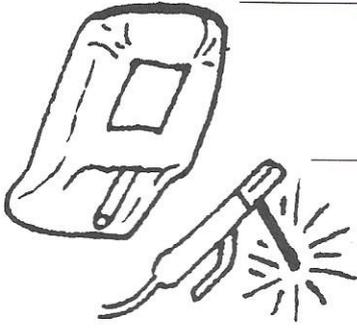
Ganz herzlich bedanken möchten wir uns auf diesem Wege auch noch bei allen Helfern, ohne die so ein Sommerfest gar nicht machbar wäre. Ihr habt es so toll gemacht, daß wir uns im nächsten Jahr gerne wieder an Euch wenden !!



Wellesweg 22  
47589 Uedem

Telefon (0 28 25) 9 06 01  
Telefax (0 28 25) 9 06 02

Schweißberechtigter Betrieb  
nach DIN 18800



*Schweißtechnischer Handel - Technische Gase  
Propan- u. Flüssiggas - Reparaturservice*

# **Hartmuth Manz**

Schweißfachmann

47574 Goch-Hassum · Bruchweg 6 · Telefon 0 28 27 / 3 64 · Telefax 0 28 27 / 7 75

## **Gutes Jahr der A-Jugend**

Vom Gewinn der Herbstmeisterschaft haben wir bereits in einer früheren Ausgabe des „Sport-Schuhs“ berichtet. Eine kurze Winterpause, die mit Dauerläufen und einem Turnier ausgefüllt wurden, machte uns Mut für die anstehende Rückrunde die im Januar begann.

Zunächst mußten wir im Pokal gegen den TSV Weeze ran. Wir siegten 2:1, ein gutes Omen für den Rückrundenstart.

Bereits im ersten Spiel der Rückrunde gegen Eintr. Schneppenbaum, was wir mit 5:2 dem Ergebnis nach deutlich gewannen, konnte man bemerken das die Gegner sich besser auf uns eingestellt hatten. Die Siegesserie setzte sich in den kommenden zwei Spielen fort. Doch dann kam der Erzrivale VfB Alemannia Pfalzdorf. Das Spiel war geprägt von Kampf und Hektik. Die Pfalzdorfer hatten am Ende die Nase mit 4:2 vorn. In den nachfolgenden Spielen konnte sich das Team wieder fangen und Punkte einfahren.

In einem Nachholspiel mußten wir gegen den späteren Meister DJK Kellen ran. Das Hinrundenspiel hatten wir klar mit 6:2 auf heimischem Gelände gewonnen. Doch zeigten

sich in diesem Spiel zwei gravierende Mängel: zum Einen die Torchancen ausnutzung, zum Anderen die Torhütermisere. Gründe warum wir das Spiel mit 4:2 verloren.

Am Ende der Saison fehlten uns ganze 2 Punkte zum Gewinn der Meisterschaft. Der Aufstieg in die Bestenstaffel ist noch möglich, da im August eine Qualifikationsrunde stattfindet.

In der 2. Pokalrunde nach dem Sieg über Weezes wartete kein geringerer als BV Kellen auf uns (2. der Bestenstaffel). Unsere Mannschaft spielte sehr konzentriert und ging 1:0 in Führung. Durch eine Standartsituation konnte Kellen ausgleichen. Die Verlängerung endete Torlos, sodaß im Elfmeterschießen die Entscheidung zugunsten von BV Kellen fiel. Das Ergebnis stimmt uns trotzdem froh, es zeigt das wir in der Bestenstaffel bestehen können.

Teamgeist um Kameradschaft waren hervorragend. Nur 7 gelbe Karten und keine Rote zeugt von Fairness. Wir fuhren 53 Punkte und 86:31 Tore ein. Die Mannschaft geht gereift und gestärkt aus der Saison und ist gerüstet für '98/'99.

Danke für die aktive Unterstützung des Vereins. Auf ein Neues.

## Mannschaftsfahrt der A - Jugend 1998

von Max van der Loo u. Tim Schagen

Wir, die Spieler der A - Jugend, Rolf und Daggi Heek, Erika Grüterich, Klemens Spronk, Helmut Leenen, Andre -Kröte - Giesen, trafen uns um 15:00 Uhr am Platzhaus. Nach kurzer Lagebesprechung brachen wir gegen 16:00 Uhr zum langbekannten Ziel Stockum bei Werne an der Lippe auf.

Als wir die kleine Irrfahrt auf der Autobahn hinter uns hatten, (Klemens kannte angeblich den Weg) erreichten wir in gringen Abständen unser Domizil für die nächsten Tage. Schon mehr oder minder angeheitert begannen wir unser Lager einzurichten. Nach getander Arbeit floß das Bier in Strömen. Und schon war der erste Abend hinter uns gebracht..... Am nächsten Morgen stärkten sich die, die es ihrem Magen zumuten wollten, mit einem schön hergerichtetem Frühstück. Um 14:15 Uhr stand unser erstes Fußballmatch des Pfingstturniers auf dem Programm. Dieses gewannen wir, durch ein unhaltbar platziertes Eigentor, mit 1:0 .

Auf weiter sportlichen Begebenheiten werden wir nicht mehr eingehen, da sie nicht nennenswert sind. (Anmerkung der Redaktion: Die restlichen Spiele wurden eindeutig verloren)

Um 16:00 Uhr wurden die ersten Fässer angeschlagen und der Tag nahm seinen Lauf. Am frühen Abend, kurz nach dem Grillen, trafen unser Trainer Klaus Baumann und unser Betreuer Ralf Verfürth ein. Klaus aß direkt einige Grillstücke, um sich, wie wir meinen, eine Grundlage zu beschaffen. Abends war die offizielle Begrüßung durch den Bürgermeister der Stadt Werne. Als der Abend spät wurde und der Morgen früh trafen wir uns in unserem Mannschaftszelt wieder. Einige Spieler verschiedener Mannschaften feierten fröhlich bei uns mit. Diese Party wahr wohl die gelungenste unserer Fahrt, auf der selbst Klaus den Zigaretten nicht Paroli bieten konnte. Nach kurzen Schlaf standen wir gegen 10:00 Uhr auf und gingen Fußball spielen. Wir tragen uns zum Abendessen, nach diversen Aktivitäten am Lager. Als die Sonne langsam am Horizont verschwand, liefen wir gemeinsam zur vom Veranstalter des

## Trägerverein Dorfhaus Hassum e. V.



Ein Dorf baut sich ein Haus,  
daß war das Ziel einer großen Gemeinschaft.

Den Vereinen und Vereinigungen stehen Räume bis zu einer Größe von rd. 250 qm zur Verfügung.  
Auch private Feste sind im Einzelfall möglich.

Für Vereine und Vereinigungen, sowie für sonstige Interessierte gilt: Buchen Sie die Termine rechtzeitig.

Buchungen sind möglich bei:

Heinrich Luyven, Telefon 55 17 und Leo Schoonhoven, Telefon 55 42

Turniers organisierten Fete zum Festzelt am Sportplatz. Der Abend endete schnell, aber spät. Am anderen morgen hieß es Zelte abbauen, Lagerplatz aufräumen und reinigen. Alles in allem war es eine sehr gelungene Mannschaftsfahrt, für die wir uns recht herzlich bei unseren Trainer und Betreuern bedanken möchten.



Hier giebt's  
Prozente  
für Familien

**40% statt 120% für Ihren Zweitwagen möglich**



- Geld sparen mit dem Zweitwagenvorteil.
- 10% Preisvorteil auf die Auto-Versicherung und auf einen kompletten Unfallschutz.
- Bis zu 25% Rabatt für Inhaber einer Jahreskarte für öffentliche Verkehrsmittel (z. B. BahnCard).
- 5% Rabatt für Neuwagen in der Haftpflicht-Versicherung.

Neugierig? Mehr über die RheinLand AUTO PLUS verrät Ihnen:

**Manfred Welbers**

Generalagent

Am Steeg 59 · 47574 Goch

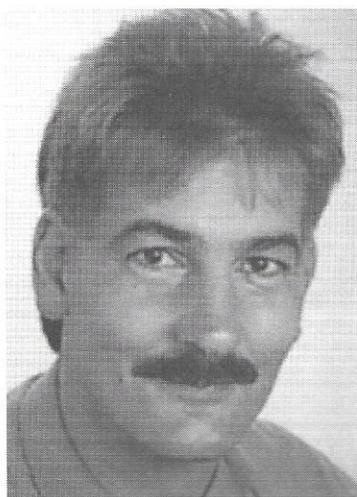
Telefon + Fax: 0 28 27 / 57 87

Mobil-Tel.: 01 72 / 2 33 53 37

AUTO PLUS bietet auch Sonderkonditionen für Wohnmobile und Krafträder.

RheinLand  
VERSICHERUNGEN

EINE IDEE BESSER



## Michael Spronk

Kundenberater

Görlitzer Straße 10  
47574 Goch - Nierswalde

Telefon: (0 28 23) 2 95 09

Auto Tel.: (01 72) 2 82 62 25

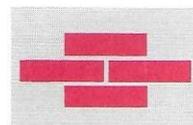
Telefax: (0 28 23) 1 81 97



Im Finanzverbund der  
Volksbanken Raiffeisenbanken

## Schwäbisch Hall

Auf diese Steine können Sie bauen



**Niemand erfüllt mehr Wohnwünsche  
von Bausparern als Schwäbisch Hall**